



		TOP	
		Vorlagen-Nr.	Datum
Verwaltungsvorlage	öffentlich	05 - 17 0589/2022	23.02.2022

Betreff

Ergänzende und konkrete Beschilderungen für das PAN, Plakatmuseum am Niederrhein,
Museum für moderne Kunst;
hier: Antrag Nr. XXXXVI/2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein

Beratungsfolge

Ausschuss für Stadtentwicklung	15.03.2022
--------------------------------	------------

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, das Thema Sichtbarmachung des PAN gem.
Verwaltungsvorschlag im Rahmen des Citymanagements zu berücksichtigen.

Sachdarstellung :

Der Antrag der SPD-Ratsfraktion zielt darauf ab, das PAN -insbesondere für Auswärtige- besser sichtbar zu machen und schlägt daraufhin vor, die Beschilderung anzupassen.

Das Thema Sichtbarmachung von attraktiven Zielen -insbesondere für Auswärtige- ist Gegenstand des City-Managements. Hier gibt es ein Teilprojekt mit dem Arbeitsnamen „Lesbare Innenstadt“, welches die Orientierung in der Innenstadt verbessern möchte. Hierbei werden derzeit verschiedene konzeptionelle Herangehensweisen untersucht und abgestimmt. Seitens der Stadt sollen die Vorschläge über eine simple Beschilderung hinausgehen. In der Innenstadt befinden sich bereits an den Zugängen die roten Hinweisschilder, auf denen die wichtigsten Ziele genannt und ausgeschildert sind. Diese Hinweisschilder werden ggf. überarbeitet. Darüber hinaus sind beispielsweise Markierungen auf dem Boden mit Hinweis auf wichtige Ziele, Hinweise Kunst im öffentlichen Raum, etc. geplant.

Auch das PAN Kunstforum e. V., der jüdische Kulturraum und der PAN e. V. haben sich bereits Gedanken um die Auffindbarkeit des PAN gemacht. Hier fand eine Absprache mit dem Citymanagement, der Verwaltung, der Wirtschaftsförderung und dem PAN statt. Die Akteure des PAN haben unter Beteiligung der Hochschule Rhein-Waal bereits durch Studierende untersuchen lassen, welche Möglichkeiten es gibt, das PAN in der Innenstadt sichtbarer zu machen. Hierbei kommt es den Akteuren des PAN an, dass auf die vielfältigen Nutzungen des Gebäudes aufmerksam gemacht wird. Die vorgeschlagenen Texte der SPD-Ratsfraktion decken dies nicht ab.

Die Vorschläge sind analog zu den Vorstellungen des Projektes „Lesbare Innenstadt“, so dass hier eine weitere Zusammenarbeit vereinbart wurde. Das Projekt soll diesen Sommer umgesetzt werden. Mittel hierfür stehen im städtischen Haushalt bereit.

Bezüglich der Beschilderung des PAN an den Landesstraßen hat die Verwaltung Kontakt zum Landesbetrieb Straßen.NRW aufgenommen. Hier wird im Sinne des fließenden Verkehrs auf eine gute Lesbarkeit der Schilder geachtet. Ein längerer Hinweis, wie von der SPD-Ratsfraktion vorgeschlagen, ist daher nicht möglich.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2022 vorgesehen. Produkt: 1.100.09.01.

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 1.1.

In Vertretung

Dr. Wachs
Erster Beigeordneter

Anlage:
Anlage zu Vorlage 05-17 0589